

Neuer Bushof mit P&R-Anlage und sichere Verkehrsführung am Bahnhof Wolhusen

Seit Dienstag, 8. April 2025, ist der neue Bushof am Bahnhof Wolhusen in Betrieb. Das Projekt «Erstellung Kreisel Hackenrüti–Bahnhof Wolhusen und Umgestaltung Bushof sowie Park-and-ride-Anlage» hat damit einen wichtigen Meilenstein erreicht. Der Bushof ermöglicht am Bahnhof Wolhusen sicheres und hindernisfreies Umsteigen, der neue Kreisel Hackenrüti sorgt für besseren Verkehrsfluss und die Park-and-ride-Anlage ergänzt die regionale Verkehrsdrehscheibe Wolhusen mit einem attraktiven Angebot.

Das Gebiet um den Bahnhof Wolhusen ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt – sowohl für den Autoverkehr als auch für den öffentlichen Verkehr in der Region Luzern West. Um die Situation an dieser regionalen Verkehrsdrehscheibe zu verbessern, haben der Kanton Luzern und die Gemeinde Wolhusen seit 2023 einen neuen Kreisel erstellt, den Bushof am Bahnhof Wolhusen umgestaltet und eine Park-and-ride-Anlage (P&R-Anlage) realisiert.

Seit 2019 gehen fünf Buslinien vom Bahnhof Wolhusen aus. Bisher fehlten die nötigen Halteketten und auf dem Bahnhofplatz vermischten sich Fussgängerinnen und Fussgänger mit dem Bus- und Autoverkehr, was zu gefährlichen Situationen führte. Mit dem neuen Bushof hat die Gemeinde Wolhusen die nötige Infrastruktur für eine attraktive Verkehrsdrehscheibe mit fünf behindertengerecht gestalteten Bushalteketten geschaffen. «Der neue Bushof ist ein wichtiger Meilenstein für Wolhusen und die ganze Region Luzern West. Er ermöglicht ein sicheres und hindernisfreies Umsteigen und stärkt unsere Rolle als zentraler Verkehrsknotenpunkt – eine Investition in die Mobilität von morgen», so Gemeindepräsident Bruno Duss.

Gleichzeitig mit dem neuen Bushof hat der Kanton Luzern den Anschluss der Kantonsstrasse K 34 von Ruswil her in die Kantonsstrasse K 10 Luzern–Wolhusen neu geplant. Die ursprünglich spitzwinklige Einfahrt wurde durch einen Kreisel ersetzt und mit einem Rad-/Gehweg ergänzt. Durch den Kreisel ist der Knoten leistungsfähiger und für alle Verkehrsteilnehmenden sicherer. Mit dem Projekt wurden auch Werkleitungen und Entwässerungsanlagen sowie die bestehende Bacheindolung erneuert.

Mit der neuen Verkehrsführung im Bereich des Bahnhofs Wolhusen werden Fussgängerinnen und Fussgänger vom Auto- und Busverkehr getrennt geführt. Hierfür musste der alte Güterschuppen der SBB abgebrochen werden. Mit dem Projekt wurde auch die Parksituation für Velos, Mofas und Autos, inklusive zweier Behindertenparkplätze und zweier Parkplätze für Carsharing, mit neuen Unterständen deutlich verbessert.

Enge Zusammenarbeit und Fokus auf minimale Verkehrseinschränkungen

Das Strassenprojekt wurde vom Kanton Luzern und der neue Bushof sowie die P&R-Anlage von der Gemeinde Wolhusen und teilweise der SBB zeitgleich umgesetzt. «Es ist entscheidend, dass alle Beteiligten gemeinsam Lösungen suchen und dank guter Zusammenarbeit auch erfolgreich umsetzen – das ist im Fall von Wolhusen sehr gut gelungen», so Kantonsingenieur Gregor Schwegler.

Die Koordination der Bauphasen und –arbeiten war anspruchsvoll, hat aber gut funktioniert. Die Verkehrseinschränkungen auf dieser wichtigen Verbindungsachse konnten für alle Verkehrsteilnehmenden auf ein Minimum reduziert werden.

Letzte Bauarbeiten stehen noch an

Der Kreisel Hackenrüti konnte im August 2024 für den Verkehr freigegeben werden. Mit der Eröffnung des Bushofs hat das Projekt nun den letzten grossen Meilenstein erreicht. Letzte Bauarbeiten, wie beispielsweise die Fertigstellung der P+R-Parkplätze sowie die Deckbelagsarbeiten stehen noch bevor und können voraussichtlich im Sommer 2025 bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen werden.

Für das Projekt «Erstellung Kreisel Hackenrüti–Bahnhof Wolhusen und Umgestaltung Bushof sowie Park-and-ride-Anlage» hat der Kantonsrat einen Kredit von 11.29 Millionen Franken für die Kantonsstrasse sowie 3.845 Millionen Franken für den Bushof und die P&R-Anlage bewilligt. Die Gemeinde Wolhusen beteiligte sich mit einem Beitrag von 825'000 Franken an den Kosten für den Bushof und die P&R-Anlage.

Weitere Informationen: [Projekt-Website](#)

Kontakt

Verkehr und Infrastruktur
Robert Strukely
Projektleiter
Telefon 041 288 93 84
E-Mail robert.strukely@lu.ch